

# Inhaltsverzeichnis

<b>Abbildungsverzeichnis</b> .....	VIII
<b>Tabellenverzeichnis</b> .....	XIV
<b>Abkürzungsverzeichnis</b> .....	XVI
<b>1 Einführung – Problemstellung, Stand der Forschung und Gang der Untersuchung</b> .....	1
1.1 Problemstellung aus Praxis-Sicht .....	1
1.2 Stand der Forschung .....	3
1.2.1 Aktuelle Forschungsbedarfe in der Wissenschaft .....	3
1.2.2 Historischer Rückblick zur Entwicklung der Extended Gate-Diskussion in der Wissenschaft .....	6
1.2.3 Diskussion zum Netzwerkdesign bei Etablierung von Extended Gates .....	13
1.2.4 Diskussion zur Leistungsperformance von Extended Gates .....	24
1.2.5 Zusammenfassung der Ergebnisse und Ableitung der Forschungslücke .....	30
1.3 Forschungsfragen und Gang der Untersuchung .....	33
<b>2 Maritime Transportnetzwerke – Ebenen, Elemente, Zusammenhänge</b> .....	39
2.1 Netzwerkebene – Informationsmanagement in Netzwerken .....	39
2.1.1 Aufbau von Unternehmens-, Logistik- und Transportnetzwerken .....	39
2.1.2 Informationsmanagement in Transportnetzwerken .....	50
2.2 Beziehungsebene – Wirkungszusammenhänge in Transportnetzwerken .....	54

2.2.1	Organisation der maritimen Transportkette .....	54
2.2.2	Extended Gate als Knoten in der maritimen Transportkette.....	60
2.3	Akteursebene – individuelle Handlungsmuster und potentielle Zieldivergenzen .....	65
2.3.1	Geschäftsmodelle und ihre Elemente .....	65
2.3.2	Geschäftsmodell – Reedereien.....	70
2.3.3	Geschäftsmodell – Terminalbetreiber - Deep Sea .....	77
2.3.4	Geschäftsmodell – Seefrachtspeditionen.....	80
2.3.5	Geschäftsmodell – Operateure .....	86
2.3.6	Geschäftsmodell – Eisenbahnverkehrsunternehmen.....	89
2.3.7	Geschäftsmodell – Inlandterminalbetreiber.....	98
2.4	Zwischenfazit – Ableitung eines theoretisch-konzeptionellen Bezugsrahmens zur Koordination der Akteure im Extended Gate.....	100
<b>3</b>	<b>Theoriegeleitete Analyse der vertraglichen Beziehungen zwischen den am Extended Gate beteiligten Akteuren.....</b>	<b>105</b>
3.1	Neue Institutionenökonomie und Agency-Theorie .....	105
3.1.1	Theorienauswahl für die vorliegende Untersuchung .....	105
3.1.2	Neue Institutionenökonomie und ihre Theorien.....	108
3.1.3	Agency-Theorie als Grundlage zur Analyse von Informationsasymmetrien .....	117
3.2	Governance als institutionalisiertes Regelsystem zur Steuerung und Koordination von Akteuren .....	132
3.2.1	Der Governance-Begriff .....	132
3.2.2	Typologien von Governance-Formen.....	134

3.3	Theoriegeleitete Analyse von Prinzipal-Agent-Beziehungen in maritimen Transportketten und insbesondere bei Extended Gate Modellen .....	145
3.3.1	Identifikation von Prinzipalen und Agenten .....	146
3.3.2	Analyse möglicher Informationsasymmetrien in Prinzipal-Agent-Beziehungen.....	151
3.3.3	Analyse von Agency-Kosten .....	161
3.3.4	Analyse potentieller Anreizmechanismen und Informationssysteme .....	172
3.3.5	Analyse möglicher Governance-Formen und deren Mechanismen.....	177
3.3.6	Hergeleitete Thesen im theoretisch-konzeptionellen Bezugsrahmen.....	182
<b>4</b>	<b>Empirische Untersuchung der vertraglichen Beziehungen der am Extended Gate beteiligten Akteure als Simulationsexperiment .....</b>	<b>185</b>
4.1	Quantitative und qualitative Methoden der empirischen Sozialforschung .....	186
4.1.1	Methodenauswahl für die vorliegende empirische Untersuchung.....	186
4.1.2	Methodologie des Experiments in der empirischen Sozialforschung .....	190
4.1.3	Elemente eines Simulationsexperiments .....	194
4.1.4	Agentenbasierte Modellierung und Simulation als besondere Form eines Simulationsexperiments .....	201
4.1.5	Methodologie des Experteninterviews in der empirischen Sozialforschung .....	211
4.1.6	Forschungsdesign der vorliegenden empirischen Untersuchung.....	214

4.2	Agentenbasiertes Simulationsexperiment zur Untersuchung der vertraglichen Beziehungen der am Extended Gate beteiligten Akteure	226
4.2.1	Operationalisierung und Modellierung	226
4.2.2	Modellplausibilisierung durch die erste Experteninterviewrunde	233
4.2.3	Datenerhebung, Modellimplementierung und Durchführung von Simulationsläufen	244
4.3	Ergebnisaufbereitung und –analyse	255
4.3.1	Grundgesamtheit der quantitativen Ergebnisse	255
4.3.2	Manipulation der ersten unabhängigen Variablen „Betreiber des Extended Gates“	256
4.3.3	Manipulation der zweiten unabhängigen Variablen „Option am Markt“	259
4.3.4	Anforderungen an Betreiber des Extended Gates	274
4.4	Diskussion der Thesen zur vertraglichen Beziehung zwischen den am Extended Gate beteiligten Akteuren	276
4.4.1	Diskussion zur Gestaltung der vertraglichen Regelung hinsichtlich der Leistungserstellung im Extended Gate	276
4.4.2	Diskussion zu Anreizmechanismen und Informationssystemen bei den vertraglichen Beziehungen zwischen Auftraggeber und Auftragnehmer im Extended Gate	293
4.4.3	Gestaltungsempfehlungen zur Governance-Form als Regelwerk beim Extended Gate	298
<b>5</b>	<b>Zusammenfassung und Ausblick</b>	<b>309</b>
5.1	Ergebnisse der Untersuchung	309
5.2	Bewertung der Untersuchung und weiterer Forschungsbedarf	314
	<b>Literaturverzeichnis</b>	<b>319</b>

